

ANTRAG

VORL.NR. 604/10

Antragsteller:
FDP-Fraktion

Datum:
24.11.2010

Antrag: Antrag zur Schlösslesfeldbibliothek
- Antrag der FDP-Fraktion vom 24.11.2010

Antragstext:

Die Schlösslesfeldbibliothek bleibt erhalten. Sie wird mit einer Kofinanzierung durch den Förderverein unterstützt. Die weiteren Finanzmittel werden aus dem städtischen Haushalt finanziert.

betroffene Finanzposition: 9.9100.8800.000
Betrag: noch offen

Begründung:

Die Bedeutung der Schlösslesfeldbibliothek nimmt gegenwärtig durch die Aufsiedlung der Hartenecker Höhe signifikant zu. In wenigen Jahren werden dort mehr als 300 Kinder und Jugendliche wohnen.

Im Einzugsgebiet Schlösslesfeld – Oststadt – Obweil hat diese Einrichtung einen klaren bildungspolitischen Auftrag, den es zu erhalten und auszubauen gilt. Der Bücherbus kann keinen Ersatz für eine derartige Einrichtung darstellen, da zusätzlich zentralörtliche Funktionen wahrgenommen werden.

Die gegenwärtigen Ausleih- und Benutzerzahlen entsprechen etwa denen des Bildungszentrums West (ca. 62.000, siehe Vorlage 362/10).

Die Schließung dieser Einrichtung widerspricht den Zielen des SEK Punkt 9 „Bildung und Betreuung“.

Unterschriften:

Dr. Heer Haag Müller J. Heer

Verteiler:
DI, DII, DIII, Büro OBM, 20, GS GR, 48 (f)

Federführung:
FB Bildung, Familie, Sport

Beratungsfolge

Sitzungsdatum Sitzungsart

Antrag zur Schlösslesfeldbibliothek - Antrag der FDP-Fraktion vom 24.11.2010

